

Medienmitteilung

Strompreise in Thun bleiben unverändert

Die Strompreise der Energie Thun AG für das Jahr 2021 bleiben unverändert. Neu enthält das Standard-Produkt Blaustrom mehr Strom aus Thun.

Obwohl die Corona-Pandemie auch in der Strombranche Spuren hinterlassen hat, bleiben die Strompreise in Thun unverändert. Die Thunerinnen und Thuner bezahlen somit ab 1. Januar 2021 für ihren Strombezug gleich viel wie im Jahr 2020.

Die Energie Thun AG liefert ihren Kundinnen und Kunden standardmässig Blaustrom, der aus erneuerbaren Quellen stammt und einen Anteil Strom aus Thun enthält. Dieser Anteil wird per 1. Januar 2021 um 1.5 Prozent erhöht und beträgt neu 15 Prozent. Die restlichen 85 Prozent bestehen aus Wasserkraft aus der Schweiz. Die Kundinnen und Kunden erhalten somit mehr Strom aus Thun zum selben Preis. Wer ein erneuerbares Stromprodukt möchte, welches komplett in Thun produziert wird, kann sich für Thuner AAREstrom entscheiden. Dieser wird inmitten der Stadt, in den AAREwerken, hergestellt. Weiter bietet die Energie Thun AG Thuner Solarstrom an, der aus der Kraft der Sonne auf Dächern in und um Thun entsteht. Thuner Ökostrom ist ein preislich attraktiver Mix aus 50 Prozent Thuner AAREstrom und 50 Prozent Thuner Solarstrom.

Die Eigenproduktion der Energie Thun AG deckt inzwischen über 65 Prozent des Stromverkaufs. Ein Fünftel des Thuner Strombedarfs wird lokal in den AAREwerken Thun und mit Solaranlagen produziert.

Die ab 1. Januar 2021 gültigen Strompreise sind unter energiethun.ch/strompreise publiziert.

Thun, 9. September 2020

Auskünfte an die Redaktionen:

Urs Neuenschwander, 033 225 66 91
9. September 2020, 11.00 – 12.00 Uhr